

ELEKTROHEIZSTAB MIT TEMPERATURREGLER

150W, 250W, 300W, 600W, 900W, 1200W

Verwendungszweck

Der Elektroheizstab mit Temperaturregler dient zur Erwärmung des Wassers in einem (unabhängigen oder an die Zentralheizung angeschlossenen) Badheizkörper. Die Einrichtung ist für den Hausgebrauch bestimmt.

Technische Merkmale

Das Gerät setzt sich aus einem Heizelement mit jeweils 150W, 250W, 300W, 600W, 900W oder 1200W Leistung, einem elektronischen Thermostat zur Regulierung der Wassertemperatur im Heizkörper und einem Netzkabel mit Universalstecker zusammen. Das Leuchten einer Kontrollleuchte zeigt den Betrieb des Heizstabs an.

Das Gerät ist mit einer einfachwirkenden (nicht umkehrbaren) Thermo-Sicherung im Stopfen des Heizelements ausgestattet, die ausgelöst wird, sobald die Thermo-Sicherung 90°C überschritten hat. Zur Wiederherstellung der vollen Funktionsfähigkeit des Gerätes ist der Hersteller-Fachdienst heranzuziehen. Das Gerät erfüllt die Sicherheitsanforderungen nach EN 60335 und EN 55014.

Technische Daten

	Einheit	GL01					
Leistung	W	150W	250W	300 W	600 W	900 W	1200 W
Nennspannung	V~	230 V/50 Hz					
Nennstrom	A	0,65	1,09	1,3	2,6	3,9	5,2
Betriebsmedium		WASSER					
Temperaturregelbereich	°C	13–65 ± 3					
Anschlusskabel mit Stecker	mm ²	3 x 0,75					
Länge Anschlusskabel	mm	1500 spiralförmig					
Durchmesser Anschlussstutzen (Gewinde)	Zoll	½"					
Schutzklasse		KL. I					
Schutzart		IP 44					
Gewicht	kg	0,41	0,37	0,39	0,41	0,43	0,44
Länge Heizelement (L) *	mm	305	190	255	305	350	365

(*) gemessen von der Stirnseite des Heizstab-Kopfstücks

Die Installation muss unter Einhaltung der geltenden Vorschriften, Normen und nach den Vorgaben des Herstellers erfolgen. Jede unsachgemäße und dem Verwendungszweck fremde Nutzung ist untersagt.

Positionierung und Montage

- Der Heizstab ist in einen (unabhängigen oder an die Zentralheizung angeschlossenen) Wasserheizkörper einzubauen, dessen Konstruktion (Aufbau und Abmessungen) einen solchen Einbau möglich macht und über eine entsprechende Einbaustelle verfügt;
- Der Heizstab ist in Räume einzubauen, in denen die Temperatur nicht unter 5 °C und nicht über 40 °C liegt;
- Die Sicherheitsanforderungen bestimmen die zulässige Einbaustelle und den Abstand zu Nassbereichen, einschließlich Waschbecken, Duschen, Badewannen (der Elektroheizstab darf nur in der Schutzzone III installiert werden, d. h. in einem Abstand von mindestens 60 cm zu Nassbereichen). Es ist untersagt, Heizstäbe in Heizkörper einzubauen, die über einer Badewanne oder in einer Duschkabine installiert sind;
- Der Heizstab darf nicht in Behälter aus Edelstahl eingebaut werden.

Anforderungen an die Installation

- Die Heizungs- und Elektroinstallation muss den geltenden Vorschriften entsprechen, über eine wirksame Schutzschaltung sowie über einen Überstrom- und einen Fehlerstrom-Schutzschalter (30 mA) verfügen;
- Das Heizstab-Gehäuse darf weder verbaut noch abgedeckt bzw. thermisch isoliert werden;
- Es ist untersagt, das Gehäuse des Reglers mit irgendwelchen Gegenständen zu belasten;
- Die Konstruktion des Heizkörpers muss einen kollisionsfreien Einbau des Heizelements darin ermöglichen;
- Das Heizelement darf die inneren Teile des Heizkörpers nicht berühren;
- Der Durchmesser des Anschlussstutzens sollte mit den Gewindemaßen des Heizelements übereinstimmen (Reduzierung ist zulässig);
- Die Tiefe (Länge) des Anschlussstutzens (der Muffe) muss kürzer sein als die Länge des Totbereichs des Heizelements (25 mm);
- Installation im unteren Bereich des Heizstabs in Vertikalstellung (mit dem Heizelement nach oben) nur an einer vom Hersteller des Heizstabs dafür vorgesehenen Stelle, wobei der Raum für die ordnungsgemäße Zirkulation des Heizmediums erhalten bleiben muss.

Installation und Verwendung

- Der Heizstab ist ein elektrisches Heizgerät und ist lediglich eine Baugruppe des Erhitzers;
- Alle Ein- und Ausbaurbeiten sind bei abgeschalteter Stromversorgung durchzuführen;
- Die Leistung des im Heizkörper eingebauten Heizstabs darf die bei den Werten 75/65/20 °C angegebene Heizleistung des Heizkörpers nicht überschreiten. Die Heizleistung des Heizkörpers wird von dessen Hersteller für die Parameter Wassertemperatur $t = 75\text{ °C}$ (Vorlauf), $t = 65\text{ °C}$ (Rücklauf) und Lufttemperatur $t = 20\text{ °C}$ angegeben;
- Der Heizkörper, der an die Zentralheizungsanlage angeschlossen ist, in die der Elektroheizstab eingebaut werden soll, muss mit Absperrventilen ausgestattet sein, die den Ein- und Ausbau des Heizstabs ohne Beeinträchtigung der gesamten Zentralheizungsanlage ermöglichen;
- Der Heizkörper, der mit dem eingebauten Heizstab an die Zentralheizungsanlage angeschlossen ist, darf nicht vollständig von ihr getrennt werden (beide Ventile dürfen nicht gleichzeitig geschlossen sein – das Wasser, das sich aufgrund der erhöhten Temperatur ausdehnt, muss sein Volumen vergrößern können);
- In einem nicht an die Zentralheizungsanlage angeschlossenen Heizkörper 5–8 % Freiraum lassen (das Wasser, das sich aufgrund der erhöhten Temperatur ausdehnt, muss sein Volumen vergrößern können);
- Der Heizstab ist mit der beiliegenden Gummidichtung (empfohlen) bzw. mit anderen verfügbaren Mitteln zur Abdichtung der Einbaustelle abzudichten;
- Die Lage des Gehäuses sollte einen leichten Zugang zum Drehknopf gewährleisten (bei ungünstiger Lage des Heizstabs kann es zusätzlich, z. B. mit Teflonband, abgedichtet werden);
- Der Heizstab sollte mit einem geeigneten Schraubenschlüssel „gefühlvoll“ angezogen werden (darf nicht über das Gehäuse hinaus geschraubt werden). **Den Thermostat nicht um 180° gegenüber dem Heizelement drehen.**
- Nach dem Einbau des Heizstabs ist der Heizkörper mit Wasser zu befüllen, die Anlage zu entlüften und anschließend die Dichtheit der hydraulischen Verbindung an der Einbaustelle des Heizstabs zu prüfen;
- Bei Undichtigkeit der Verbindung den Heizkörper entleeren, die Verbindung wieder abdichten und anschließend die Schritte wiederholen;
- Den Stromanschluss erst erstellen, nachdem der Heizkörper mit Wasser gefüllt und das Heizelement vollständig in Wasser eingetaucht und entlüftet wurde;
- Nicht ohne Wasser einschalten (kann zur dauerhaften Beschädigung des Heizelements führen);
- Die gewünschte Wassertemperatur mit dem Drehknopf einstellen;
- Das Heizelement nicht verbiegen;
- Bei der Installation vermeiden, dass das Gehäuse des Elektromoduls überschüttet wird, da es sonst zu einem Kurzschluss im elektrischen Schaltkreis oder einem Stromschlag kommen kann.

Inbetriebnahme und Einstellung

Die Kontrollleuchte informiert den Benutzer über den Betriebszustand des Heizstabs. Ihr Leuchten zeigt an, dass der Heizstab in Betrieb ist. Die Temperatureinstellung erfolgt manuell mit Hilfe eines Drehknopfes im Bereich MIN – MAX (13–65 °C). Das Steuergerät sorgt für die Aufrechterhaltung der Soll-Temperatur (unterhalb

der Sollwerts schaltet das Steuergerät die Heizeinrichtung ein und bei dessen Erreichen wieder aus). Der Heizstab ist nicht mit einem Raumtemperaturregler ausgestattet.

Warnhinweise und Anforderungen

- Alle Ein- und Ausbauarbeiten sind bei abgeschalteter Stromversorgung durchzuführen;
- Es ist untersagt, das Gerät zu verwenden, wenn die Anlage keine Schutzschaltung hat;
- Ein defektes Gerät darf nicht verwendet werden;
- Das Gerät darf nicht zerlegt und eigenmächtig verändert bzw. instandgesetzt werden;
- Das Gehäuse (des elektronischen Thermostats) darf nicht überschüttet werden;
- **Es ist untersagt, das Modul an das Stromnetz anzuschließen, wenn der Heizkörper leer ist oder das Heizelement nicht vollständig in Wasser eingetaucht ist;**
- Es ist untersagt, das Heizmodul in Geräte mit einer anderen Wärmequelle einzubauen, die die Höchsttemperatur des Thermostats überschreitet;
- Es ist untersagt, die Heizelemente mit starken Chemikalien oder scharfen Werkzeugen zu reinigen;
- Bei fehlerhaftem Betrieb des Heizstabs oder wenn das Netzkabel / der Stecker beschädigt ist, das Netzkabel von der Steckdose trennen und sich an den Verkäufer oder den Hersteller (Betriebsuntauglichkeit des Heizstabs);
- Das Netzkabel darf die heißen Teile des Heizstabs oder des Heizkörpers nicht berühren;
- Es ist erforderlich, die Heizelemente von angesammelten Ablagerungen regelmäßig zu reinigen; Die Reinigungsintervalle richten sich nach dem Härtegrad des Wassers in der Anlage;
- Es ist ratsam, den Betrieb des Geräts regelmäßig zu kontrollieren und zu prüfen, ob die ordnungsgemäße Funktion des Heizstabs und des Steckers gewährleistet ist;
- Um die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, ist der Stecker von der Steckdose zu trennen;
- Nicht ohne Wasser einschalten – Voraussetzung für den ordnungsgemäßen und dauerhaften Betrieb des Heizstabs ist das vollständige Eintauchen des Heizelements (es ist zu prüfen, ob der Behälter, in den der Heizstab eingebaut wurde, vollständig mit Wasser gefüllt ist und das gesamte Heizelement darin eingetaucht ist); es ist zulässig, einen kalten Heizstab im Freien für eine Dauer von höchstens 2 Sekunden einzuschalten;
- Wird der Elektroheizstab über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, ist die Stromversorgung durch Entfernung des Steckers aus der Steckdose zu unterbrechen.

Ein anleitungswidriger Betrieb (für andere als die vom Hersteller vorgegebenen Zwecke) und die Durchführung von Reparaturen durch nicht autorisierte Personen können zu einem Ausfall führen und die Garantie erlöschen lassen.

Das Gerät ist kein Spielzeug und darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder Vertrautheit mit der Einrichtung benutzt werden, es sei denn, dies erfolgt unter Aufsicht und im Einklang mit der Betriebsanleitung, in die sie von für ihre Sicherheit sorgenden Personen eingewiesen wurden. Es dafür Sorge zu tragen, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

Wartung

Jegliche Wartungsmaßnahmen am Gerät sind im spannungsfreien Zustand durchzuführen. Verschmutzte Außenflächen sind mit einem feuchten Tuch und milden, für diesen Zweck vorgesehenen Reinigungsmitteln zu reinigen. Der Heizstab darf nicht mit starken Chemikalien oder scharfen Werkzeugen gereinigt werden. Es ist unbedingt zu vermeiden, dass das Gehäuse nass wird.

Folgende Schadensfälle fallen nicht unter kostenfreie Instandsetzung:

- Mechanisch;
- Verursacht durch Verwendung nicht zugelassener Chemikalien;
- Verursacht durch Verwendung, Transport, Lagerung, Aufbewahrung oder Reinigung des Heizelements entgegen der Betriebsanleitung;
- Verursacht durch eine Handhabung des Heizelements, die den allgemein anerkannten Regeln für die Verwendung von elektrischen Heizelementen widerspricht;

- Verursacht durch Verschmutzung des Heizelements mit Kalk oder durch Kalkentfernung mit nicht für diesen Zweck vorgesehenen Chemikalien;
- Verursacht durch den Betrieb des Heizelements in anderen Betriebsmedien als Wasser, z. B. in Säure, Luft usw. (die Verwendung von Transformatorenöl oder Frostschutzmittel auf Glykolbasis ist zulässig);
- Infolge von Zufallsereignissen, Änderungen, Modifikationen, Reparaturen, die in irgendeiner Weise von einem Dienstleister durchgeführt wurden, der kein Garantiegeber ist;
- Feststellung von Eingriffen in einen beliebigen Teil des Heizelements, z. B. Öffnen des Thermostat-Gehäuses usw.;
- Unvollständiges Eintauchen des Heizelements in Wasser (darf nicht in der Luft betrieben werden).

Zusätzliche Informationen

Das Produkt darf nicht als Hausmüll entsorgt werden. Durch die ordnungsgemäße Entsorgung wird zum Umweltschutz beigetragen. Zur Einholung ausführlicher Informationen zum Recycling dieses Produkts sind örtliche Behörden, Entsorgungsunternehmen oder das Geschäft, in dem das Produkt gekauft wurde, zu kontaktieren.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Änderungen an den angebotenen Produkten vorzunehmen.

Es wird empfohlen, den Heizstab und die Heizleistung des Heizkörpers aufeinander abzustimmen

den Heizstab und den Heizkörper für die Parameter 75/65/20 aufeinander abstimmen					
Heizleistung Heizkörper	unten 300W	300W – 600W	600W – 900W	900W – 1200W	über 1200W
Leistung Heizstab	150W	300W	600W	900W	1200W

die Leistung des an den Heizkörper angeschlossenen Elektroheizstabs darf die bei den Parametern 75/65/20°C ausgewiesenen Heizleistung des Heizkörpers nicht überschreiten.



Das Symbol, das auf Geräten und/oder den Begleitunterlagen angebracht ist, weist darauf hin, dass gebrauchte Elektro- und elektronische Geräte nicht mit dem üblichen Abfall entsorgt werden dürfen. Das Produkt muss bei einer ausgewiesenen Sammelstelle abgegeben werden, wo es gebührenfrei entgegengenommen wird.

VOLUX SP. Z O.O.

85-303 Bydgoszcz,
ul. Piękna 13,
Polska

KRS 0000999403
NIP 9532792213
REGON 523498044

Biuro:

tel. +48 501 192 668
tel. +48 609 304 019
e-mail: biuro@volux.pl
volux.pl

Serwis:

tel. +48 605 611 994
e-mail: serwis@volux.pl

ELECTRIC HEATING ELEMENT WITH TEMPERATURE CONTROL
150W, 250W, 300W, 600W, 900W, 1200W

Intended use

The electric heating element with a temperature control is intended to heat water in a bathroom radiator (stand-alone water radiator or connected to a central heating system). The device is intended for domestic use.

Technical characteristics

The device consists of a 150W, 250W, 300W, 600W, 900W or 1200W heating element, an electronic thermostat that provides temperature control of the water in the heater, and a power cord with a universal plug. The illumination of an indicator light indicates the operation of the heater. The device is equipped with a single-use (non-resettable) thermal protection placed in the plug of the heating element, which will activate when the thermal fuse exceeds 90°C. In order to restore the device to full functionality, the intervention of a qualified manufacturer's service is necessary.

The device meets the safety requirements according to the standards PN-EN 60335 and PN-EN 55014.

Technical Data

	unit	GL01					
Power	W	150W	250W	300W	600W	900W	1200W
Voltage Rating	V~	230V/50Hz					
Rated current	A	0,65	1,09	1,3	2,6	3,9	5,2
Work environment		WATER					
Temperature control range	°C	13 – 65 ± 3					
Connection cable with plug	mm ²	3 x 0,75					
Length of connecting cable	mm	1500 spiral					
Spigot diameter (thread)	inch	½"					
Protection class		CLASS I					
Protection degree		IP 44					
Weight	kg	0,41	0,37	0,39	0,41	0,43	0,44
Heating element length (L) **	mm	305	190	255	305	350	365

** measured from the face of the heater head

Install the device according to applicable regulations, standards and manufacturer's recommendations. Any incorrect and unintended use is prohibited.

Placement and installation

- The heater should be installed in a water radiator (stand-alone or connected to the central heating system), the design (structure and dimensions) of which allows its installation and has a suitable place for the installation of the heater;
- The heater should be installed in rooms where the temperature is not lower than 5°C and higher than 40°C;
- Safety requirements determine the permissible location and distance from wet places, including from the sink, shower, bathtub (the electric heater can be installed only in the III protection zone, that is, at a distance of at least 60 cm from wet zones). It is unacceptable to install heaters in radiators that are installed over the bathtub or in the shower room;
- The heater must not be installed in tanks made of stainless steel.

Installation requirements

- The heating and electrical installation should be made in accordance with applicable regulations, have an effective protective circuit, an overcurrent and residual current circuit breaker (30mA);
- The heater casing must not be obstructed, covered or thermally insulated;
- It is unacceptable to weight down the housing of the regulator with any objects;
- The design of the heater should allow collision-free installation of the heating element in the heater;
- The heating element must not touch the internal parts of the heater;
- Diameter of the connection spigot, should be in accordance with the dimensions of the thread of the heating element (reduction is allowed);
- Depth (length) of the connection stub (socket), must be shorter than the length of the dead zone of the heating element (25mm);
- Install in the lower part of the radiator in a vertical position (with the heating element upwards) only in the place intended for this purpose by the manufacturer of the radiator preserving space for proper circulation of the heating factor;

Installation and use

- The heater is an electric heating device and is only a subassembly of the radiator;
- All assembly and disassembly work must be carried out with the power supply disconnected;
- The power of the heater installed in the radiator must not be greater than the heating power of the radiator, specified at parameters (75/65/20)°C. The heater's heating power is specified by the radiator manufacturer for the parameters of water temperature $t = 75\text{ °C}$ (supply), $t = 65\text{ °C}$ (return) and air temperature $t = 20\text{ °C}$;
- The radiator connected to the central heating system in which the electric heater is to be installed must be equipped with shut-off valves to allow installation/removal of the heater without interfering with the entire central heating system;
- The radiator connected to the central heating system with the heater installed must not be completely cut off from the central heating system, (both valves must not be closed at the same time - the water, which will expand under the influence of increased temperature, must be able to increase its volume);
- In the radiator not connected to the central heating system, leave 5-8% free space (water, which will expand under the influence of increased temperature, must be able to increase in volume);
- The heater should be sealed with the supplied rubber washer (recommended) or other available means to seal the installation site;
- The position of the casing, should provide easy access to the knob (in case of unfavorable position of the heater, you can additionally seal, for example, with Teflon tape)
- The heater should be tightened "with feeling" with a suitable wrench (do not screw behind the housing); **Do not turn the thermostat by 180° relative to the heating element.**
- After installation of the heater, the radiator should be filled with water, vent the installation, and then check the tightness of the hydraulic connection in the place of installation of the heater;
- If the connection is not tight, drain the heater, reseal the connection, and then repeat the steps;
- Connect to electricity only after the radiator is filled with water, the heating element is completely immersed in water and vented;
- Do not switch on without water (can cause permanent damage to the heating element)
- Set the required water temperature with the dial;
- Do not bend the heating element;
- During installation, avoid flooding the casing of the electrical module, as this may cause a short circuit in the electrical system or electric shock.

Startup and setup

The indicator diode informs the user about the operation status of the heater. The temperature setting is adjusted manually using the knob in the MIN - MAX range (13-65 °C). The controller maintains the set temperature of water in the heater (below the set temperature, the controller turns on the heating device, and turns it off when the set temperature is reached). The heater is not equipped with a room temperature controller.

Warnings and requirements

- All assembly and disassembly work must be carried out with the power supply disconnected;
- It is forbidden to use the device if the installation does not have a protective circuit;
- It is forbidden to use a faulty device;
- It is forbidden to disassemble and make unauthorized changes or repairs to the device;
- The housing (electronic thermostat) must not be flooded;
- **It is forbidden to turn on the module to the electric power supply if the radiator is empty or the heating element is not completely immersed in water;**
- It is forbidden to install the heating module in appliances with another heat source, exceeding the maximum temperature of the thermostat;
- It is forbidden to clean the heating elements with strong chemicals or sharp tools;
- If the heater malfunctions or the power cord / plug is damaged, unplug the power cord from the socket and contact the Seller or the Manufacturer (the heater is not suitable for use);
- The power cord must not touch the hot parts of the heater or radiator;
- It is required to clean the heating elements periodically from accumulated sediment. The frequency of cleaning depends on the hardness of the water present in the installation;
- It is advisable that the operation of the device periodically check and verify the correct operation of the heater and the plug with a protective pin;
- To completely disconnect the power supply, remove the plug from the socket;
- Do not switch on without water - the condition for proper and long-term operation of the heater is complete immersion of the heating element in water (check that the tank into which the heater is installed is completely filled with water and the entire heating element is immersed in it), it is permissible to briefly switch on the cold heater in the open air for a period of no more than 2 seconds;
- If the electric heater is not used for a long period of time, disconnect the power supply by removing the plug from the power socket.

Exploitation contrary to the instructions (for purposes other than those intended by the manufacturer) and the performance of repairs by persons not authorized to do so may result in failure and void the warranty.

The equipment is not a toy and is not intended for use by persons (including children) with limited physical, sensory or mental abilities, or persons without experience or familiarity with the equipment, unless under supervision or in accordance with the instructions for use of the equipment, provided by persons responsible for their safety. Children should be watched to ensure that they do not play with the equipment.

Maintenance

Any maintenance of the device should be carried out with the power supply disconnected. Dirty external surfaces should be cleaned with a damp cloth with mild cleaning agents for this purpose. Do not clean the heater with strong chemicals or with sharp tools. Absolutely avoid getting the casing wet.

Free repair is not covered by damage:

- Mechanical;
- Caused by unauthorized chemicals;
- Caused by using, transporting, storing, or cleaning the heating element contrary to the operating instructions;
- Caused by handling the heating element in violation of generally accepted rules for the use of electric heating elements;
- Caused by contamination of the heating element with limescale or removal of limescale with chemicals not intended for this purpose;

- Resulting from the operation of the heating element in environments other than water, such as acid, air, etc., (the use of transformer oil or glycol-based antifreeze is permissible);
- Arising as a result of fortuitous cases, alterations, changes, repairs made in any way by an entity that is not the Guarantor;
- Detection of interference in any part of the heating element, e.g. opening of the thermostat box, etc.;
- Incomplete immersion of the heating element in water (cannot work in air).

Additional information

The product must not be treated as household waste. By ensuring proper disposal, you are helping to protect the environment. For more detailed information on recycling of this product, please contact your local government representative, waste disposal service provider or the store where you purchased the product.

The manufacturer reserves the right to make technical changes to the products offered.

Recommended appropriate selection of the heater to the heating power of the radiator

heater selection for the radiator for parameters 75/65/20					
heating power of the radiator	below 300W	300W - 600W	600W - 900W	900W - 1200W	above 1200W
heater power	150W	300W	600W	900W	1200W

the power of the electric heater installed in the radiator may not be greater than the heating power of the radiator given at the parameters 75/65/20°C



This symbol, placed on the equipment and/or accompanying documentation, indicates that used electrical and electronic equipment must not be disposed of with other waste. The product should be returned to a designated waste collection point, where it will be accepted without charge

VOLUX SP. Z O.O.

85-303 Bydgoszcz,
ul. Piękna 13,
Polska

KRS 0000999403
NIP 9532792213
REGON 523498044

Office:

tel. +48 501 192 668
tel. +48 609 304 019
e-mail: biuro@volux.pl
volux.pl

Service:

tel. +48 605 611 994
e-mail: serwis@volux.pl

ELEKTROMOS FŰTŐELEM HŐFOKSZABÁLYZÓVAL

150W, 250W, 300W, 600W, 900W, 1200W

Rendeltetése

A hőmérséklet-szabályozóval ellátott elektromos fűtőbetét a fürdőszobai radiátorok (önálló vagy a központi fűtési rendszerhez csatlakoztatott vizes radiátor) vizének melegítésére szolgál. A készülék háztartási használatra készült.

Műszaki jellemzők

A készülék egy 150W, 250W, 300W, 600W, 900W vagy 1200W-os fűtőelemből, egy elektronikus termosztátból, amely biztosítja a víz hőmérsékletének szabályozását a radiátorban, valamint egy univerzális dugasszal ellátott tápkábelből áll. Egy világító dióda jelzi a fűtőberendezés működését. A fűtőelem biztosítékában egy egyszeri működésű (nem visszafordítható) hővédő biztosíték található, amely kiold, ha a hővédő biztosíték hőmérséklete meghaladja a 90°C-ot. A készülék teljes működőképességének helyreállításához a gyártó szakszervizének közreműködése szükséges. A készülék megfelel az EN 60335 és az EN 55014 szabványok biztonsági követelményeinek.

Műszaki adatok

	egys.	GL01					
Teljesítmény	W	150W	250W	300W	600W	900W	1200W
Névleges feszültség	V~	230 V/50 Hz					
Névleges áram	A	0,65	1,09	1,3	2,6	3,9	5,2
Üzemelési környezet		VÍZ					
Hőmérséklet-szabályozási tartomány	°C	13–65 ± 3					
Csatlakozókábel dugasszal	mm ²	3 × 0,75					
Csatlakozó kábel hossza	mm	1500 spirál					
Csatlakozó csőcsonk átmérője (menet)	col	½"					
Védelmi osztály		KL. I					
Védelmi fokozat		IP 44					
Tömeg	kg	0,41	0,37	0,39	0,41	0,43	0,44
Fűtőelem hossza (L) *	mm	305	190	255	305	350	365

(*) a fűtőfej felületétől mérve.

A felszerelést a hatályos előírásoknak, szabványoknak és a gyártó ajánlásainak megfelelően kell végrehajtani. Minden nem megfelelő és nem rendeltetésszerű használat tilos.

Elhelyezés és beépítés

- A fűtőtestet olyan vizes radiátorba kell szerelni (önállóan vagy a központi fűtési rendszerhez csatlakoztatva), amelynek kialakítása (szerkezete és méretei) lehetővé teszi a felszerelését, és amely rendelkezik a fűtőtest felszerelésére alkalmas hellyel;
- A fűtőtestet olyan helyiségben kell felszerelni, ahol a hőmérséklet nem alacsonyabb 5°C-nál és nem magasabb 40°C-nál;
- A biztonsági követelmények határozzák meg a nedves helyektől – beleértve a mosdókagylókat, zuhanyzókat, fürdőkádakat – való megengedett elhelyezést és távolságot (az elektromos fűtőtest csak a III. védőkörzetben, azaz a nedves helyektől legalább 60 cm távolságra szerelhető fel). Nem elfogadható a fűtőtestek beszerelése olyan radiátorokba, amelyek fürdőkád fölé vagy zuhanykabinba vannak szerelve;
- A fűtőtest nem szerelhető rozsdamentes acélból készült tartályokba.

Beépítési követelmények

- A fűtési és elektromos szerelést a hatályos előírásoknak megfelelően kell kivitelezni, hatékony védőáramkörrel, túláram- és hibaáram-védőkapcsolóval (30 mA) kell rendelkeznie;
- A fűtőtest házát nem szabad eltakarni, lefedni vagy hőszigetelni;
- A szabályozó házát nem szabad semmilyen tárgygal terhelni;

- A fűtőtest kialakításának lehetővé kell tennie a fűtőelem ütközésmentes beépítését a fűtőtestbe;
- A fűtőelem nem érintkezhet a radiátor belső részeivel;
- A csatlakozócsonk átmérőjének meg kell felelnie a fűtőelem menete méreteinek (szűkítők használata megengedett);
- A csatlakozócsonk (aljzat) mélysége (hossza) rövidebb legyen, mint a fűtőelem holtterének hossza (25 mm);
- A fűtőbetétet a radiátor alsó részébe függőleges helyzetben (a fűtőelemmel felfelé), a radiátor gyártója által erre a célra kijelölt helyre kell beépíteni, a fűtőközeg megfelelő keringéséhez szükséges hely megtartásával.

Beépítés és használat

- A fűtőbetét elektromos fűtőberendezés, és a fűtőtestnek csupán egyik alkotóeleme;
- Minden összeszerelési és szétszerelési munkát úgy kell végezni, hogy ki van húzva a tápfeszültség kábele;
- A fűtőberendezésbe szerelt fűtőbetét teljesítménye nem haladhatja meg a fűtőberendezés (75/65/20)°C-on megadott fűtőtelsítményét. A radiátor fűtési teljesítményét a radiátor gyártója adja meg a $t = 75^{\circ}\text{C}$ (előremenő), $t = 65^{\circ}\text{C}$ (visszatérő) vízhőmérsékletre, valamint $t = 20^{\circ}\text{C}$ levegőhőmérsékletre;
- A központi fűtési rendszerhez csatlakoztatott radiátornak, amelybe az elektromos fűtőbetétet beépítik, elzárószelepekkel kell rendelkeznie, hogy a fűtőtest beépítése/kiszérése a teljes központi fűtési rendszer megzavarása nélkül történhessen;
- A központi fűtési rendszerhez csatlakoztatott radiátor, amelybe a fűtőtestet beszerelték, nem lehet teljesen elzárva a központi fűtési rendszertől (mindkét szelepet nem szabad egyszerre lezárni – a víznek, amely a megnövekedett hőmérséklet miatt kitágul, képesnek kell lennie a térfogatának növelésére);
- A központi fűtési rendszerhez nem csatlakoztatott radiátorban hagyjon 5–8% szabad helyet (a víznek, amely a megnövekedett hőmérséklet miatt tágulni fog, képesnek kell lennie a térfogatának növelésére);
- A fűtőtestet a mellékelt gumi alátéttel (ajánlott) vagy más rendelkezésre álló, a beépítési helyet tömítő eszközzel kell tömíteni;
- A burkolat elhelyezkedésének biztosítania kell, hogy a forgatógomb könnyen hozzáférhető legyen (a fűtőelem kedvezőtlen elhelyezkedése esetén a fűtőelemet kiegészítően tömíteni lehet, pl. teflonszalaggal);
- A fűtőtestet "érezssel" kell meghúzni egy megfelelő villáskulccsal (nem a burkolatnál fogva); **Ne fordítsa el a termosztátot a fűtőelemhez képest 180°-kal.**
- A fűtőtest beszerelése után a radiátort meg kell tölteni vízzel, a rendszert légteleníteni kell, majd ellenőrizni kell a hidraulikus csatlakozás tömítettségét a fűtőtest beszerelésének helyén;
- Ha a csatlakozás nem tömör, engedje le a radiátort, tömítse újra a csatlakozást, majd ismétlje meg a lépéseket;
- Csak azután csatlakoztassa a villamos energiát, miután a fűtőtestet feltöltötte vízzel, a fűtőelemet teljesen vízbe merítette és a radiátort légtelenítette;
- Ne kapcsolja be víz nélkül (a fűtőelem maradandó károsodást szenvedhet);
- Állítsa be a kívánt vízhőmérsékletet a forgatógomb segítségével;
- Ne hajlítsa meg a fűtőelemet;
- A telepítés során kerülje az elektromos modul házának elárasztását, mert ez rövidzárlatot okozhat az elektromos rendszerben vagy áramütéshez vezethet.

Üzembe helyezés és beállítás

A jelzőfény tájékoztatja a felhasználót a fűtőberendezés működési állapotáról. A világító dióda jelzi a fűtőberendezés működését. A hőmérséklet beállítása kézzel történik a forgatógomb segítségével a MIN - MAX tartományban (13–65°C). A szabályozó a víz beállított hőmérsékletét tartja a fűtőberendezésben (a beállított hőmérséklet alatt a szabályozó bekapcsolja a fűtőberendezést, és a beállított hőmérséklet elérésekor kikapcsolja). A fűtőberendezés nem rendelkezik szobahőmérséklet-szabályozóval.

Figyelmeztetések és követelmények

- Minden összeszerelési és szétszerelési munkát úgy kell végezni, hogy ki van húzva a tápfeszültség kábele;
- Tilos a készüléket használni, ha a berendezés nem rendelkezik védőáramkörrrel;
- Tilos hibás készüléket használni;
- Ne szerelje szét, ne módosítsa és ne javítsa a készüléket saját maga;
- A ház (az elektronikus termosztát) nem kerülhet víz alá;
- **Tilos a modult az elektromos hálózatra csatlakoztatni, ha a fűtőtest üres vagy a fűtőelem nincs teljesen vízbe merítve;**
- Tilos a fűtőmodult olyan berendezésbe szerelni, amely más, a termosztát hőmérsékletét meghaladó hőmérsékletű hőforrással rendelkezik;

- Tilos a fűtőelemeket erős vegyszerekkel vagy éles szerszámokkal tisztítani;
- Ha a fűtőelem meghibásodik, vagy a tápfeszültség kábele/dugasza megsérül, húzza ki a tápfeszültség kábelét a konnektorból, és lépjen kapcsolatba a forgalmazóval vagy a gyártóval (a fűtőelem nem alkalmas a használatra);
- A tápkábel nem érhet a fűtőelem vagy a fűtőtest forró részeihez;
- A fűtőelemeket rendszeresen meg kell tisztítani a felgyülemlett lerakódásoktól. A tisztítás gyakorisága az adott létesítmény vízkeménységétől függ;
- Célszerű rendszeresen ellenőrizni a készülék működését, valamint a fűtőtest és a védőérintkezővel ellátott dugasz megfelelőségét;
- Az áramellátás teljes kikapcsolásához húzza ki a dugaszt a konnektorból;
- Ne kapcsolja be víz nélkül - a fűtőtest megfelelő és tartós működésének feltétele a fűtőelem teljes vízbe merítése (ellenőrizni kell, hogy a tartály, amelybe a fűtőtestet beszerelték, teljesen tele van-e vízzel, és a teljes fűtőelem elmerül-e benne); a hideg fűtőtestet szabad levegőn legfeljebb 2 másodpercig szabad bekapcsolni;
- Ha az elektromos fűtőtestet hosszabb ideig nem használják, akkor a konnektorból kihúzott dugóval meg kell szakítani az áramellátást.

Az utasításoknak nem megfelelő (a gyártó által meghatározott céltól eltérő célú) üzemeltetés, valamint a javítások illetéktelen személyek által történő elvégzése meghibásodást okozhat, és a garancia érvényét vesztheti.

Ezt a berendezést nem használhatják olyan személyek (beleértve a gyermekeket is), akiknek csökkentek a fizikai, érzékszervi vagy szellemi képességei, vagy nem rendelkeznek tapasztalattal, illetve nem ismerik a berendezést, kivéve, ha felügyelet mellett vagy a biztonságukért felelős személyek által adott használati utasításoknak megfelelően használják. Figyelni kell arra, hogy a gyermekek ne játsszanak a berendezéssel.

Karbantartás

A berendezés karbantartását a tápfeszültség kikapcsolása mellett kell elvégezni. A piszkos külső felületeket nedves ruhával és erre a célra kifejlesztett enyhe tisztítószerrel kell megtakarítani. Ne tisztítsa a fűtőberendezést erős vegyszerekkel vagy éles szerszámokkal. Feltétlenül el kell kerülni a ház benedvesítését.

Nem tartoznak a térítésmentes javítások közé az alábbi hibák:

- Mechanikusak;
- Nem engedélyezett vegyi anyagok által okozottak;
- A fűtőelemnek a használati utasítással ellentétes használata, szállítása, tárolása vagy tisztítása által okozottak;
- Amelyek oka a fűtőelemnek az elektromos fűtőelemek használatára vonatkozó általánosan elfogadott szabályokkal ellentétes kezelése;
- Amelyek oka fűtőelem vízkövel való szennyeződése vagy a vízkő nem erre a célra szánt vegyszerekkel történő eltávolítása;
- Amelynek oka fűtőelem víztől eltérő környezetben, pl. savban, levegőben stb. történő működtetése (transzformátorolaj vagy glikol alapú fagyálló használata megengedett);
- Amelyek olyan balesetek, átalakítások, módosítások, módosítások, javítások következtében keletkeztek, amelyeket nem a jótállásra kötelezett végzett;
- A beavatkozás a fűtőelem bármely részébe, pl. a termosztát házának felnyitása stb.;
- Ha a fűtőelem nem merül teljesen vízbe (levegőben nem működhet).

További információk

A terméket nem szabad háztartási hulladékként kezelni. A helyes ártalmatlanítással Ön is hozzájárul a környezet védelméhez. A termék újrahasznosításával kapcsolatos részletesebb információkért forduljon a helyi hatósághoz, a hulladékkezelési szolgáltatóhoz vagy ahhoz az üzlethez, ahol a terméket vásárolta.

A gyártó fenntartja a jogot a kínált termékek műszaki módosítására.

A fűtőelemet ajánlott a radiátor fűtési teljesítménynek megfelelően kiválasztani

a fűtőtest kiválasztása a radiátorhoz 75/65/20 paraméterek esetén					
a radiátor fűtési teljesítménye	alatt 300W	300W – 600W	600W – 900W	900W – 1200W	1200W felett
fűtőelem teljesítménye	150W	300W	600W	900W	1200W

a fűtőtestbe szerelt elektromos fűtőelem teljesítménye nem haladhatja meg a fűtőtest 75/65/20°C-on megadott teljesítményét.



A berendezésen és/vagy a kísérő dokumentáción elhelyezett szimbólum azt jelenti, hogy a használt elektromos és elektronikus berendezéseket nem szabad más hulladékkal együtt ártalmatlanítani. A terméket a kijelölt hulladékgyűjtő ponton kell leadni, ahol azt ingyenesen átveszik.

VOLUX SP. Z O.O.

85-303 Bydgoszcz,
ul. Piękna 13,
Polska

KRS 0000999403
NIP 9532792213
REGON 523498044

Biuro:

tel. +48 501 192 668
tel. +48 609 304 019
e-mail: biuro@volux.pl
volux.pl

Serwis:

tel. +48 605 611 994
e-mail: serwis@volux.pl

GRZAŁKA ELEKTRYCZNA Z REGULATOREM TEMPERATURY 150W, 250W, 300W, 600W, 900W, 1200W

Przeznaczenie

Grzałka elektryczna z regulatorem temperatury przeznaczona jest do podgrzewania wody w grzejniku łazienkowym (samodzielny grzejnik wodny lub podłączony do instalacji c.o.). Urządzenie przeznaczone jest do użytku domowego.

Charakterystyka techniczna

Urządzenie składa się z elementu grzejnego 150W, 250W, 300W, 600W, 900W lub 1200W, elektronicznego termostatu, który zapewnia regulację temperatury wody w grzejniku oraz przewodu zasilającego z uniwersalną wtyczką. Świecenie diody sygnalizującej, wskazuje pracę grzałki. Urządzenie wyposażone jest w zabezpieczenie termiczne jednokrotnego działania (bezpowrotne) umieszczone w korku elementu grzewczego, które zadziała po przekroczeniu temp. 90°C przez bezpiecznik termiczny. W celu przywrócenia pełnej sprawności urządzenia niezbędna jest interwencja wykwalifikowanego serwisu producenta. Urządzenie spełnia wymogi bezpieczeństwa wg norm PN-EN 60335 oraz PN-EN 55014.

Dane techniczne

	jedn.	GL01					
Moc	W	150W	250W	300W	600W	900W	1200W
Napięcie znamionowe	V~	230V/50Hz					
Prąd znamionowy	A	0,65	1,09	1,3	2,6	3,9	5,2
Środowisko pracy		WODA					
Zakres regulacji temperatury	°C	13 – 65 ± 3					
Przewód przyłączeniowy z wtyczką	mm ²	3 x 0,75					
Długość przewodu przyłączeniowego	mm	1500 spiralny					
Średnica króćca przyłączeniowego (gwint)	cal	½"					
Klasa ochronności		KL. I					
Stopień ochronny		IP 44					
Masa	kg	0,41	0,37	0,39	0,41	0,43	0,44
Długość elementu grzejnego (L) *	mm	305	190	255	305	350	365

(*) mierzona od czoła głowicy grzałki

Urządzenie zainstalować zgodnie z obowiązującymi przepisami, normami oraz zaleceniami producenta. Każde niewłaściwe i niezgodne z przeznaczeniem zastosowanie jest zakazane.

Umiejscowienie i montaż

- Grzałkę należy zamontować w grzejniku wodnym (samodzielny lub podłączony do instalacji c.o.), którego konstrukcja (budowa i wymiary) umożliwi jej montaż i posiada odpowiednie miejsce na montaż grzałki;
- Grzałkę należy montować w pomieszczeniach, w których temp. nie jest niższa niż 5°C i wyższa niż 40°C;
- Wymogi bezpieczeństwa określają dopuszczalną lokalizację oraz odległość od miejsc mokrych, w tym od umywalki, prysznicza, wanny (grzałkę elektryczną można montować tylko w III strefie ochronnej czyli w odległości co najmniej 60 cm od stref mokrych). Niedopuszczalne jest montowanie grzałek w grzejnikach, które zainstalowane są nad wanną lub w kabinie prysznicowej;
- Grzałka nie może być montowana w zbiornikach wykonanych ze stali nierdzewnej.

Wymagania instalacyjne

- Instalacja grzewcza i elektryczna powinna być wykonana zgodnie z obowiązującymi przepisami, posiadać skuteczny obwód ochronny, wyłącznik nadmiarowo-prądowy oraz różnicowo-prądowy (30mA);
- Obudowy grzałki nie wolno zasłaniać, przykrywać lub izolować cieplnie;
- Niedopuszczalne jest obciążanie obudowy regulatora jakimikolwiek przedmiotami;
- Konstrukcja grzejnika powinna umożliwiać bezkolizyjną instalację elementu grzejnego w grzejniku;
- Element grzejny nie może dotykać wewnętrznych części grzejnika;
- Średnica króćca przyłączeniowego, powinna być zgodna z wymiarami gwintu elementu grzejnego (dopuszczalne jest stosowanie redukcji);
- Głębokość (długość) króćca przyłączeniowego (mufy), musi być krótsza od długości strefy martwej elementu grzejnego (25mm);
- Instalować w dolnej części grzejnika w pozycji pionowej (elementem grzejnym do góry) tylko w miejscu do tego przeznaczonym przez producenta grzejnika zachowując przestrzeń na właściwą cyrkulację czynnika grzewczego;

Instalacja i użytkowanie

- Grzałka jest elektrycznym urządzeniem grzewczym i stanowi jedynie podzespół ogrzewacza;
- Wszystkie prace związane z montażem i demontażem należy wykonywać przy odłączonym zasilaniu;
- Moc grzałki zainstalowanej do grzejnika nie może być większa od mocy grzewczej grzejnika, podawanej przy parametrach (75/65/20)°C. Moc grzewcza grzejnika jest określana przez producenta grzejników dla parametrów temperatury wody $t = 75\text{ °C}$ (zasilanie), $t = 65\text{ °C}$ (powrót) i temp. powietrza $t = 20\text{ °C}$;
- Grzejnik podłączony do c.o. w którym ma być zainstalowana grzałka elektryczna musi być wyposażony w zawory odcinające, aby umożliwić montaż/demontaż grzałki bez ingerencji w całą instalację c.o.;
- Grzejnik podłączony do c.o. wraz z zainstalowaną grzałką nie może być całkowicie odcięty od instalacji c.o., (nie wolno zamykać obydwu zaworów jednocześnie - woda, która będzie się rozszerzać pod wpływem podwyższonej temperatury, musi mieć możliwość zwiększenia swojej objętości);
- W grzejniku nie podłączonym do c.o. pozostawić 5-8% wolnej przestrzeni (woda, która będzie się rozszerzać pod wpływem podwyższonej temperatury, musi mieć możliwość zwiększenia objętości);
- Grzałkę należy uszczelnić dołączoną podkładką gumową (zalecane) lub innymi dostępnymi środkami uszczelniającymi miejsce montażu;
- Położenie obudowy, powinno zapewniać łatwy dostęp do pokręta (w przypadku niekorzystnego położenia grzałki, można dodatkowo uszczelnić np. taśmą teflonową)
- Grzałkę należy dokręcać „z wyczuciem” odpowiednim kluczem (nie wolno wkręcać za obudowę). **Nie obracać termostatu o 180° względem elementu grzewczego;**
- Po zamontowaniu grzałki, grzejnik należy wypełnić wodą, odpowiedzieć instalację, a następnie sprawdzić szczelność połączenia hydraulicznego w miejscu montażu grzałki;
- W razie braku szczelności połączenia, opróżnić grzejnik, ponownie uszczelnić połączenie, a następnie powtórzyć czynności;
- Do prądu podłączać tylko po napełnieniu grzejnika wodą, całkowitym zanurzeniu elementu grzewczego w wodzie i odpowietrzeniu;
- Nie załączać bez wody (można spowodować trwałe uszkodzenie elementu grzejnego)
- Nastawić wymaganą temperaturę wody za pomocą pokręta;
- Nie wyginać elementu grzejnego;
- W czasie instalowania unikać zalania obudowy modułu elektrycznego, gdyż może to spowodować zwarcie w układzie elektrycznym lub porażenie prądem.

Uruchomienie i ustawienie

Dioda sygnalizacyjna informuje użytkownika o stanie pracy grzałki. Świecenie diody oznacza pracę grzałki. Regulacji nastawy temperatury dokonuje się ręcznie przy pomocy pokręta w zakresie MIN - MAX (13-65 °C). Sterownik utrzymuje zadaną temperaturę wody w grzejniku (poniżej zadanej temperatury sterownik załącza urządzenie grzewcze, a wyłącza je po osiągnięciu zadanej temperatury). Grzałka nie jest wyposażona w regulator temperatury pomieszczenia.

Ostrzeżenia i wymagania

- Wszystkie prace związane z montażem i demontażem należy wykonywać przy odłączonym zasilaniu;
- Zabrania się użytkowania urządzenia jeżeli instalacja nie posiada obwodu ochronnego;
- Zabrania się użytkowania niesprawnego urządzenia;
- Zabrania się rozkręcania i dokonywania samodzielnych zmian lub napraw urządzenia;
- Nie wolno dopuścić do zalania obudowy (elektronicznego termostatu);
- **Zabrania się włączania modułu do zasilania elektrycznego jeżeli grzejnik jest pusty lub element grzejny nie jest całkowicie zanurzony w wodzie;**
- Zabrania się montowania modułu grzejnego w urządzeniach z innym źródłem ciepła, przekraczającym maksymalną temperaturę termostatu;
- Zabrania się czyszczenia elementów grzejnych silnymi środkami chemicznymi lub ostrymi narzędziami;
- W przypadku wadliwego działania grzałki lub uszkodzenia przewodu zasilającego / wtyczki, należy odłączyć przewód zasilający z gniazda i skontaktować się ze Sprzedawcą lub Producentem (grzałka nie nadaje się do użytkowania);
- Przewód zasilający nie może dotykać gorących części grzałki lub grzejnika;
- Wymaga się czyszczenia okresowo elementów grzejnych z nagromadzonych osadów. Częstotliwość czyszczenia zależy od twardości wody występującej w danej instalacji;
- Wskazane jest aby pracę urządzenia okresowo kontrolować i sprawdzać poprawność działania grzałki i wtyczki z bolcem ochronnym;
- W celu całkowitego odłączenia zasilania należy wyjąć wtyczkę z gniazdka;
- Nie załączać bez wody - warunkiem prawidłowej i długotrwałej pracy grzałki jest całkowite zanurzenie elementu grzejnego w wodzie (należy sprawdzić czy zbiornik do którego zainstalowano grzałkę jest całkowicie wypełniony wodą i cały element grzejny jest w niej zanurzony), dopuszcza się krótkie włączenie zimnej grzałki na wolnym powietrzu na okres nie dłuższy niż 2 sekundy;
- W przypadku nie używania grzałki elektrycznej w dłuższym okresie czasu, należy odłączyć zasilanie poprzez wyjęcie wtyczki z gniazda zasilającego.

Eksplatacja niezgodna z instrukcją (w innych celach niż przewidziane przez producenta) oraz wykonywanie napraw przez osoby do tego nieuprawnione może spowodować awarię i utratę gwarancji.

Urządzenie nie jest zabawką i nie jest przeznaczone do użytkowania przez osoby (w tym dzieci) o ograniczonej zdolności fizycznej, czuciowej lub psychicznej, lub osoby nie mające doświadczenia lub znajomości sprzętu, chyba że odbywa się to pod nadzorem lub zgodnie z instrukcją użytkowania sprzętu, przekazaną przez osoby odpowiadające za ich bezpieczeństwo. Należy zwracać uwagę na dzieci aby nie bawiły się sprzętem.

Konserwacja

Jakiegolwiek prace związane z konserwacją urządzenia należy przeprowadzać przy odłączonym zasilaniu. Zabrudzone powierzchnie zewnętrzne należy czyścić wilgotną ściereczką z dodatkiem łagodnych środków czyszczących do tego przeznaczonych. Nie należy czyścić grzałki silnymi środkami chemicznymi, a także przy użyciu ostrych narzędzi. Bezwzględnie unikać zamoczenia obudowy.

Bezpłatną naprawą nie są objęte uszkodzenia:

- Mechaniczne;
- Powstałe w wyniku działania niedozwolonych środków chemicznych;
- Spowodowane niezgodnym z instrukcją obsługi użytkowaniem, transportem, składowaniem, przechowywaniem, bądź czyszczeniem elementu grzejnego;
- Będące następstwem posługiwania się elementem grzejnym niezgodnie z ogólnie przyjętymi zasadami użytkowania elektrycznych elementów grzejnych;
- Spowodowane zanieczyszczeniem elementu grzejnego kamieniem lub usuwaniem kamienia środkami chemicznymi nie przeznaczonymi do tego celu;

- Wynikające z eksploatacji elementu grzejnego w innych środowiskach niż woda, np. w kwasie, powietrzu itp., (dopuszczalne jest użycie oleju transformatorowego lub płynów przeciwzamarzających na bazie glikolu);
- Powstałe w wyniku przypadków losowych, przeróbek, zmian, napraw dokonywanych w jakikolwiek sposób przez podmiot nie będący Gwarantem;
- Stwierdzenia ingerencji w którąkolwiek z części elementu grzejnego np. otwarcie obudowy termostatu itp.;
- Niecałkowitego zanurzenia elementu grzejnego w wodzie (nie może pracować w powietrzu).

Dodatkowe informacje

Produkt nie może być traktowany jako odpad domowy. Zapewniając prawidłową utylizację pomagasz chronić środowisko naturalne. W celu uzyskania bardziej szczegółowych informacji dotyczących recyklingu niniejszego produktu należy skontaktować się z przedstawicielem władz lokalnych, dostawcą usług utylizacji odpadów lub sklepem, w którym nabyto produkt.

Producent zastrzega sobie prawo do wprowadzenia zmian technicznych oferowanych produktów.

Zalecany odpowiedni dobór grzałki do mocy grzewczej grzejnika

dobór grzałki do grzejnika dla parametrów 75/65/20					
moc grzewcza grzejnika	poniżej 300W	300W - 600W	600W - 900W	900W - 1200W	pow. 1200W
moc grzałki	150W	300W	600W	900W	1200W

Moc grzałki elektrycznej montowanej do grzejnika nie może być większa od mocy grzewczej grzejnika podawanej przy parametrach 75/65/20 °C. Zalecane zmniejszenie mocy grzałki o około 20% od mocy grzewczej grzejnika.



Symbol ten, umieszczony na urządzeniach i/lub dołączonej do nich dokumentacji oznacza, że zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych nie można wyrzucać razem z innymi odpadami. Produkt należy oddać do wyznaczonego punktu przyjmowania odpadów, gdzie zostaną przyjęte bez żadnych opłat.

VOLUX SP. Z O.O.

85-303 Bydgoszcz,
ul. Piękna 13,
Polska

KRS 0000999403
NIP 9532792213
REGON 523498044

Biuro:

tel. +48 501 192 668
tel. +48 609 304 019
e-mail: biuro@volux.pl
volux.pl

Serwis:

tel. +48 605 611 994
e-mail: serwis@volux.pl